

Japan: Tepco entläßt Chef

Tokio. Mehr als zwei Monate nach dem Atomunfall im japanischen Fukushima entläßt Kraftwerksbetreiber Tepco seinen Chef. Der 66jährige Masataka Shimizu werde nach der Hauptversammlung im Juni durch den geschäftsführenden Direktor Toshio Nishizawa ersetzt, teilte Tepco am Freitag mit. Den Verlust im abgelaufenen Geschäftsjahr bezifferte Tepco auf 1,25 Billionen Yen (10,5 Milliarden Euro). Es ist der höchste Verlust eines japanischen Unternehmens außerhalb der Finanzbranche, der je verbucht werden mußte. Eingerechnet sind laut japanischen Medien die Kosten für die Stilllegung von vier Reaktoren von Fukushima sowie für die Reparatur von Wärmekraftwerken, deren Inbetriebnahme einen Engpaß bei der Stromversorgung verhindern soll. Tepco werde die vier Reaktoren verschrotten, der Plan, zwei weitere zu bauen, sei hinfällig, teilte das Unternehmen mit.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/164316.japan-tepco-entlaest-chef.html>